



Rechenschaftsbericht des Vorstandes gemäß § 12 der Satzung für das Geschäftsjahr 2025

Gemäß § 12 unserer Satzung ist der Vorstand verpflichtet, mindestens einmal im Jahr eine Mitgliederversammlung einzuberufen. Dem ist er auch in diesem Jahr termin-, frist- und formgerecht nachgekommen. Die Sitzung findet heute, am 22.02.2026, statt.

Vorstandarbeit:

Der Vorstand hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr zu 8 Sitzungen des Gesamtvorstandes und 4 Sitzungen des geschäftsführenden Vorstandes getroffen. Bei den Gesamtvorstandssitzungen waren durchschnittlich 9 Mitglieder anwesend bei den Sitzungen des geschäftsführenden Vorstandes waren immer alle Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit war somit jeweils gegeben.

Aus der Vorstandsarbeit ist besonders zu erwähnen, dass man sich mit der Neufassung einer Satzung beschäftigt hat, da die Satzung in ihrer Fassung aus dem Jahr 2020 nicht mehr gesetzeskonform war. Aus diesem Grunde wurde auch die im Jahr 2024 verabschiedete Satzungen nach sorgfältiger Prüfung **nicht** zum Vereinsregister-Eintrag weitergeleitet, da auch in dieser Fassung rechtlich nicht sichere Passagen enthalten waren. Der Vorstand hat sich dann an Berthold Kaufmann, Vorsitzender der AGV Völklingen und Mitarbeiter des Fischereiverbandes SAAR, gewandt. Zusammen mit dem geschäftsführenden Vorstand wurde dann eine komplette Neufassung der Satzung erarbeitet.

Nach Fertigstellung hat der Vorstand zum Zwecke der Abstimmung über die Satzungsänderung zum 4. September 2025 termin- frist- und formgerecht zu einer außerordentlichen Mitglieder-versammlung eingeladen. Die Beschlussfähigkeit war mit Anzahl der Teilnehmer gegeben und somit wurde der Vorschlag der neuen Satzung inklusive der Geschäftsordnungen „Mitgliederversammlung“, „Vorstandsarbeit“, „Jugendarbeit“ und „Beitragsordnung“ angenommen. Ein wesentlicher Änderungspunkt war die allgemeine Vertretungsregelung des Vereines. Im Vereinsregister ist jetzt der komplette geschäftsführende Vorstand eingetragen und nur noch der 1. Vorsitzende **alleinvertretungsberechtigt**, was für Behördengänge oft sinnvoll ist. Alle anderen Vorstände sind jeweils nur zu zweit vertretungsberechtigt.

Die Unterlagen wurden den Notaren Dr. Bayer und Jung in Völklingen zur Überprüfung und Weiterleitung an das Registergericht zwecks Eintrages ins Vereinsregister übergeben, was am 16. Januar 2026 erfolgt ist.

Mitgliederentwicklung:

Zum 31.12.2025 hatte unser Verein insgesamt 73 Mitglieder, davon 63 männliche und 10 weibliche, darunter 2 Jugendliche unter 18 Jahren. Das Durchschnittsalter unserer Mitglieder liegt bei 56,3 Jahren und die durchschnittliche Vereinszugehörigkeit bei 7,2 Jahren.

Im Laufe des Jahres haben 12 Mitglieder den Verein verlassen. Ein Mitglied ist verstorben, eine Familienmitgliedschaft wurde in eine Einzelmitgliedschaft umgewandelt, 7 Personen haben ihre Mitgliedschaft gekündigt und 3 wurden vom Vorstand ausgeschlossen. Hierbei hatten zwei ihren Mitgliedsbeitrag trotz Erinnerungsschreibens nicht gezahlt, woraufhin der Gesamtvorstand in seiner Sitzung vom 08. Mai 2025 den Ausschluss beschlossen hat. Alle anderen Mitgliedsbeiträge wurden ordnungsgemäß entrichtet. Ein Mitglied wurde schon mehrere Jahre



als beitragsfrei geführt, weil er dem Verein die Möglichkeit bot die Vereinsdomain „Angelsportverein-Altenkessel“ und die damit verbundene Mailadresse über seinen privaten Webhosting-Vertrag kostenlos anzugliedern. Ende Juli 2025 wurde dieses ehemalige Mitglied dann von seinem Provider gesperrt, da er seine Rechnung nicht gezahlt hatte, was zur Folge hatte, dass auch die Domain des ASV gesperrt wurde. Wir hatten somit von einem auf den anderen Tag keine Website mehr und auch unsere ursprüngliche Mailadresse war nicht mehr erreichbar. Schon 2024 hatten wir uns mit diesem Thema einer unabhängigen Domain beschäftigt und erste Schritte in diese Richtung veranlasst. Somit konnte innerhalb weniger Tage die Website umziehen. Allerdings sind wir unter der Domain „Angelsportverein-Altenkessel“ nicht mehr erreichbar incl. der angegliederten Mail-Adresse, da diese so lange gesperrt bleibt, bis unser ehemaliges Mitglied seine Rechnung beim Provider bezahlt hat. Bis dahin ist der Zugriff auf diese Domain verwehrt. Diese Person wurde dann durch Vorstandsbeschluss mit sofortiger Wirkung von der Mitgliedschaft ausgeschlossen. Mittlerweile besitzt der Verein einen eigenen Webhosting-Vertrag mit Mailadressen und kann jederzeit selbst entscheiden wie damit verfahren wird und ist nicht mehr abhängig von Außenstehenden. Unsere neue Domain, unter der auch unsere Website weiterläuft, ist nun asvak.de und alle offiziellen Mailadressen haben diesen Domainenteil.

Den 12 ausscheidenden Mitgliedern stehen 13 Neuzugänge im Jahr 2025 entgegen. Davon 2 Frauen im Rahmen einer Familienmitgliedschaft. Somit ist zum Jahresende 2025 die Mitgliederzahl von 72 auf 73 Mitglieder gestiegen.

Zwei Aufnahmeanträge wurden durch Vorstandsbeschluss abgelehnt.

Angelsport:

Im Laufe des Jahres konnten wir für insgesamt 2.519,70 € Fische besetzen. Davon waren 1.199,70 € für Forellenbesatz und 1.320,00 € für Schleien, Karauschen/Giebel und Rotfedern. Leider hatten die Karauschen einen Pilzbefall und viele sind verendet, aber der Verlust wird vom Lieferanten ersetzt. In diesem Zusammenhang nochmals vielen Dank den Teilnehmern unseres Spendenmarathons Ende November 2025. Insgesamt kamen hier doch rund 1.000 € zusammen und am 8. Dezember konnten somit 200 kg Fische eingesetzt werden.

Im Jahr 2025 fanden 8 organisierte Fischen an unserem Weiher statt, davon 4 öffentliche und 4 vereinsinterne Termine. Außerdem hat unsere Mannschaft „Best friends“ an 5 Weihern befreundeter Angelsportvereine Fischen veranstaltet.

Am 21. September 2025 hat unser Verein mit einer Tandemmannschaft, bestehend aus Gerd Holzer und Rainer Müller, am Werner Becker Gedächtnisfischen teilgenommen und den 1. Platz belegt und somit den Wanderpokal der Stadt Saarbrücken, zumindest für ein Jahr, nach Altenkessel geholt.

Insgesamt ist es erfreulich, dass wieder wesentlich mehr an unserem Weiher geangelt wird als das noch vor einigen Jahren der Fall war. „Ungebetene Angler“ hatten wir unmittelbar nach Jahreswechsel 2024/2025 zu Gast. Wir mussten unseren Weiher mit Flatterbändern abspannen, da sich einige Kormorane angesiedelt hatten.

Arbeitseinsätze:

Im Laufe des Jahres 2025 fanden 10 Arbeitseinsätze statt, bei denen nicht nur das Grundstück gemäht und gepflegt wurde, sondern auch mehrfach Wildschweinschäden beseitigt werden mussten.



An besonderen Aktivitäten sind im vergangenen Jahr hervorzuheben:

- Die Dacheindeckung am 12. April:
Durch Bemühungen der Firma Cibois hat uns die Firma Niederer Ziegel gespendet und durch tatkräftige Unterstützung der beiden Inhaber der Firma Cibois, unseren Angelkameraden Uwe Cibois und Frank Bickendorf, sowie drei weiterer Dachdecker der Firma Cibois und entsprechendem Maschineneinsatz, z.B. Kran, LKW, Hänger etc. konnte mit Hilfe einiger freiwilliger Helfer, die nicht alle Vereinsmitglieder waren, an einem Tag die alte Dacheindeckung entfernt und entsorgt werden und die Hütte mit neuen Ziegeln eingedeckt werden.
Zu einem späteren Zeitpunkt wurde noch ein Balkonkraftwerk installiert, das aber erst Ende August angeschlossen werden konnte.
- Einbau von Fenstern im Terrassenbereich:
Eine weitere Maßnahme zum Erhalt und zu Verbesserung unserer Fischerhütte war der Einbau von Fenstern im Terrassenbereich. Dies konnte leider nicht in **einem** Arbeitseinsatz bewerkstelligt werden, wie die Dacheindeckung, sondern wurde in **vier** Arbeitseinsätzen abgeschlossen. Begonnen wurde mit dem ersten großen Fenster neben der Eingangstür bereits im April. Dieses Fenster wurde von der Firma Bauelemente Lenz in Luisenthal gestiftet.
Weiter ging es dann mit einem Arbeitseinsatz am 6. September, bei dem die komplette Weiherseite mit Fenstern verschlossen, sowie die Eingangstür neu gesetzt wurde. Diese Bauelemente wurden auch über die Firma Cibois organisiert, da sie im Rahmen einer Modernisierungsmaßnahme ersetzt wurden und entsorgt worden wären.
Am 25. Oktober wurde dann auch noch die Waldseite mit Fenstern und einer Tür versehen, sodass wir erstmalig während des Winters keine Folie um die Terrasse spannen mussten.
Letztendlich wurde am 13. Dezember noch ein Arbeitseinsatz durchgeführt, bei dem der Weiher winterfest gemacht (Schilf schneiden), die Holzverkleidung um die Terrasse gestrichen und ein neues Rohr in die Brücke eingezogen wurde, da das alte Betonrohr gebrochen war.

Zusammen mit der Dachisolation, die bereits 2024 eingebaut wurde, hat die Hütte somit sicherlich an Wert gewonnen.

Feste und andere Veranstaltungen:

All diese Maßnahmen können, wie ihr sicherlich alle wisst, nicht allein von Euren Mitgliedsbeiträgen bezahlt werden. Zur Aufbesserung der finanziellen Lage habe wir an insgesamt 12 Terminen Essen angeboten, ohne die kleineren Grillrunden bei unseren Fischen. Dies waren:

1. Im Januar das Heringessen
2. Im Februar das Muschelessen
3. Im März der Paella Abend
4. Im April das Schnitzeessen
5. Im Mai unser Maifest,
6. das Nudelessen
7. sowie das Vatertagsfest
8. Im Juli ging es weiter mit dem Spießbratenessen
9. Im August der Steakabend
10. Im September der Flammkuchenabend
11. Im Oktober das Schlachtfest
12. und im November der Weihnachtsmarkt



Ohne diese Einnahmequellen wäre eine solche Vereinsarbeit nicht möglich. Leider stellt sich immer wieder heraus, dass der Verein bei Arbeitseinsätzen oder solchen Veranstaltungen scheinbar nicht mehr als 8 bis 10 Mitglieder hat. Es wäre wünschenswert, wenn sich mehr Mitglieder, egal in welche Form, am Vereinsleben beteiligen würden, damit nicht immer die gleichen Leute arbeiten müssten.

Anfang November hat sich der Vorstand, nach etlichen Sitzungen, in denen er sich auch mit der Wirtschaftlichkeit der Fischerhütte beschäftigt hat, dazu entschlossen, die Notbremse zu ziehen und bekannt zu geben, dass die Fischerhütte zum 31.12.2025 nicht mehr in Regelöffnungszeiten bewirtschaftet werden kann.

Diese Entscheidung ist dem Vorstand sicherlich nicht leichtgefallen. Wichtig ist, dass die Fischerhütte nicht generell geschlossen ist und wir auch nach wie vor, gerne auch mit Eurer Hilfe, neue Konzepte suchen, die es dem Verein ermöglichen die Hüttenbewirtung wirtschaftlich zu betreiben.

Über die finanzielle Situation des Vereines und die Fakten, die zu diesem Entschluss geführt haben, berichtet unser 1. Kassierer im Anschluss.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass sich unser Verein auch im vergangenen Jahr sicherlich positiv entwickelt hat.

Altenkessel, den 22.02.2026

Horst Stoll
1.Vorsitzender